

N i e d e r s c h r i f t

der Sitzung des Gemeindeentwicklungsausschusses am 10.12.2008
19:00 – 20:50 Uhr, Gemeindeverwaltung Rangsdorf, Ladestr. 6

Anwesenheit:

stimmberechtigte Mitglieder:	Herr Silvan	Ausschuss-Vorsitzender
	Herr Mühlmann-Skupien	
	Herr Nicolai	
	Herr Krückeberg	
	Frau Enke	
	Herr Wilhelm	
sachkundige Einwohner:	Herr Muschinsky	
	Herr Kamradt	
	Herr Baier	ab 19:15 Uhr
	Herr Sprenger	
	Frau Naumann	
unentschuldig:	Herr Ruselack	
Gemeindeverwaltung:	Herr Rocher	Bürgermeister
	Frau Furcht	
	Frau Marks	Schriftführerin
Gäste:	Herr Wehlke	Gemeindevertreter
	Herr Kalusa	
	Herr Braasch	

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit

Die Sitzung wird um 19:00 Uhr vom Ausschuss-Vorsitzenden eröffnet. Es sind alle 6 stimmberechtigten Mitglieder des Ausschusses anwesend.

2. Bekanntgabe der Tagesordnung/Änderungsanträge

Die Tagesordnung wird verlesen.

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit
2. Bekanntgabe der Tagesordnung / Änderungsanträge
3. Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2008 – öffentlicher Teil -
4. Information zum Planungsstand Bahnquerung (Bitte bringen Sie die Beschlussvorlage Vorl.-Nr.: 14/08 Aufstellung des Bebauungsplanes RA 24 „Bahnquerung Rangsdorf“ mit.)
5. Einwohnerfragestunde

- nichtöffentlicher Teil -

6. Kontrolle der Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2008 –nichtöffentlicher Teil -
7. Vergabe von Planungsleistungen (21/08)

Änderungsanträge zur Tagesordnung:

Es gibt keine Änderungsanträge zur Tagesordnung.

3. Kontrolle der Niederschrift vom 02.09.2008

In der Verwaltung liegt ein Einwand von Herrn Krückeberg zur Niederschrift, TOP 6 vor. Die Einfügung im Punkt 2.1. muss richtig lauten: .., **dass der Wendehammer an der Planstraße A provisorisch herzustellen ist.** Die Einwendung ist an alle Mitglieder des Ausschusses verteilt worden. Es wird darüber abgestimmt.

Abstimmung:

6 / 0 / 0

Somit ist der öffentliche Teil der Niederschrift mit der Korrektur bestätigt.

4. Information zum Planungsstand Bahnquerung

Zur Vorlage 21/2008 – Vergabe von Planungsleistungen, Beschlussvorlage im nichtöffentlichen Teil – liegen Anfragen von Herrn Wilhelm vor. Da diese Anfragen einschließlich der Antworten schutzwürdige Interessen Dritter nicht berühren, werden diese durch den Bürgermeister im öffentlichen Teil verlesen.

Alle Mitglieder des Ausschusses haben eine Kopie vor Sitzungsbeginn erhalten.

Zur Vorlage 14/2008 – Aufstellung des Bebauungsplanes RA 24 „Bahnquerung Rangsdorf“ wurde ein neuer Geltungsbereich erarbeitet. Diese Anlage wurde vor der Sitzung verteilt und ist mit der alten Anlage am Beschluss auszutauschen.

Der neue Geltungsbereich beinhaltet nicht mehr den Bereich Eisenbahnüberführung im Bereich Kienitzer Straße/Seebadallee vor. Für diesen Bereich soll ein Planfeststellungsverfahren durchgeführt werden.

In der Diskussion sprechen sich einige Mitglieder des Ausschusses dafür aus, den Geltungsbereich so gering wie möglich zu halten. Andere Meinungen sind, den Bereich auch auf das Bahnhofsumfeld auszuweiten. Der Bürgermeister schlägt vor, einen Vorentwurf mit dem vorgeschlagenen Geltungsbereich zu erarbeiten. Nach Eingang der Stellungnahmen aus der frühzeitigen TÖB- und Öffentlichkeitsbeteiligung kann der Geltungsbereich bei Bedarf geändert werden.

Zu der nochmals vorliegenden Beschlussvorlage 14/08 mit dem geänderten Geltungsbereich spricht der Gemeindeentwicklungsausschuss sein Einvernehmen aus.

Abstimmung:

4 / 0 / 2

Herr Rocher trägt noch ein Anliegen aus dem Finanzausschuss vor. Dieser möchte für die Erarbeitung einer Studie zur Entwicklung des Bahnhofsumfeldes einen Betrag in Höhe von 5.000 € in den Haushalt einstellen.

Alle 6 Mitglieder geben eine Stellungnahme ab und sprechen sich für die Einstellung dieses Betrages aus.

5. Einwohnerfragestunde

Herr Braasch fragt nach zum Thema Stadtweg. Die WG Funk hat in früheren Diskussionen klar zu erkennen gegeben, dass sie gegen die vorgesehene Bahnübergangsbeseitigungsplanung Klagen wird. Die Frage an den Bürgermeister ist, ob er davon ausgeht, dass, trotz rechtzeitiger Beteiligung der WG Funk am Verfahren, diese auch Klage einreichen wird? Herr Rocher antwortet, er könnte sich vorstellen, dass nicht geklagt wird. Es fanden schon Vorgespräche diesbezüglich statt.

Herr Welke möchte wissen, ob es noch die Variante extra Fußgängertunnel gibt? Herr Rocher antwortet, diese gab es mal, ist aber mit dem Fiktiventwurf am Bahnhof gestrichen worden.

Herr Mühlmann-Skupien teilt mit, dass es per Mail ein Angebot der Firma Kalusa gibt, den Betrieb zu besichtigen. Er schlägt vor, dass die gesamte Gemeindevertretung dieses nutzen sollte.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 20:20 Uhr beendet.
Die anwesenden Gäste verlassen den Sitzungsraum.

**- nichtöffentlicher Teil –
der Niederschrift der Sitzung des Gemeindeentwicklungsausschusses am 10.12.2008**

Die Sitzung wird um 20:50 Uhr beendet.

(F.-W. Silvan)
Ausschuss-Vorsitzender

(K. Marks)
Schriftführerin